

Gottesdienst vom 31. Januar 2016

Predigt: Martin Aebersold

*Sich annehmen*

# Wirklich gut!

*Serie:*

«Drei, die eins sind:  
Körper-Seele-Geist»



---

***Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und  
einzigartig gemacht hast! Grossartig ist alles, was du  
geschaffen hast - das erkenne ich!***

*(Psalm 139,14 – Hoffnung für alle)*

## Wirklich gut!



*Psalm 139,14 (Übersetzung Hoffnung für alle)*

Neue Serie: «Drei, die eins sind: Körper-Seele-Geist»

In unserer aufgeklärten Welt unterscheiden wir oft kategorisch zwischen körperlich, seelisch und geistlich. Von der Bibel her gesehen sind es aber nicht streng getrennte Bereiche, sondern vielmehr Aspekte des Menschseins, die einander bedingen und beeinflussen. Wir starten die Serie mit dem Körper. Der Wohnung der Seele und des Geistes. Der Leib, worin wir unser Leben verbringen.

### 1. Wunderwerk Mensch – «Wow, so gut!»



lies

**Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und einzigartig gemacht hast! Grossartig ist alles, was du geschaffen hast - das erkenne ich!** (Psalm 139,14)



gut so

Denke über den menschlichen Organismus nach und staune, wie alles funktioniert: das Herz, die Lunge, die ganze Verdauung, der Bewegungsapparat. Ist es nicht genial? Meistens werden wir uns erst bewusst, wie alles geht, wenn etwas nicht mehr geht.

Gottes Liebe zu uns ist körperlich erfahrbar: Lies Psalm 13,6 und 34,9.



Frage

Welche Liebesgaben des Schöpfers sind dir besonders wichtig?

### 2. Körperliche Selbstachtung – «Du bist schön!»



ermutigend

Kein Mensch ist gleich wie du. Deine Haare, deine Augen, deine Ohren, deine Figur ist einzigartig. Du bist ein Original. Ist das nicht schön? – Ja, es ist schön, dass es dich gibt. Es ist schön, wie Gott dich geschaffen hat. Du bist schön! Sogar im Alter. Denn Schönheit kennt kein Alter! Unser westliches Schönheitsideal ist total einseitig und schablonenhaft.

Gott will, dass wir unseren vergänglichen Körper achten, annehmen und pflegen: **Du gibst Wein, der sie fröhlich macht, Öl, das den Körper pflegt, und Brot, das ihnen Kraft schenkt.** (Psalm 104,15 – Neues Leben Bibel)



Chrischona Pfäffikon ZH  
Evangelische Freikirche

Jahresschwerpunkt 2016 "Himmel und Erde"

Dabei ist es wichtig, ein gutes Körpergefühl zu entwickeln. Wer sich selber spürt, achtet darauf, was ihm guttut (Prediger 12,12; Sprüche 17,22, Epheser 5,29).

## Frage

Worauf möchte ich in Zukunft achten, damit ich gesund und fröhlich bleibe?

## praktisch

Schritte zur Selbstannahme:

- Ich höre auf mit negativem Reden über mich selbst.
- Ich höre auf mit Vergleichen, das mich runterzieht.
- Ich richte den Blick auf das, was an mir gefällt.
- Ich danke Gott für alles!

## angenommen

Besonders Augenmerk liegt auf der Annahme des eigenen Geschlechts. Gott hat den Menschen als Mann und Frau geschaffen. Und das ist sehr gut so (1Mose 1,27+31). Kann ich mich so annehmen wie ich bin? Bin ich mit Gott «zufrieden»? Empfinde ich mich schön? Lies Hohelied 1,15-16. Die Bibel macht die besondere Schönheit von Mann und Frau zum Gedicht. Die Sexualität ist Thema in der Bibel. Offen und doch achtsam.

Nehme ich meine sexuellen Empfindungen wahr? Gebe ich meinem Mannsein bzw. Frausein Raum? Auch als Single ist es wichtig, in positiver Weise seinen Körper zu kennen, zu berühren und damit umzugehen.

### **3. Den Körper gut führen – «Aufräumen für Gott!»**

Wichtig ist, dass nicht der Körper uns beherrscht, sondern wir den Körper. Die menschlichen Triebe sind gut, aber sie sollen dir keine Befehle erteilen. Wenn sich Hunger meldet, dann entscheidest du, wenn es Zeit ist. Der Körper ist uns anvertraut, wir sind für ihn verantwortlich (Römer 6,12).

***Habt ihr etwa vergessen, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den euch Gott gegeben hat? Ihr gehört also nicht mehr euch selbst. (1.Korinther 6,19 – Hoffnung für alle)***

So gross denkt Gott von unserem Körper. Wer sein Leben Jesus anvertraut hat, in dem wohnt der Heilige Geist. Gott selbst wohnt gewissermassen in unserem Körper. Der Körper ist nicht Gott, sondern er ist Tempel Gottes!

Danke Gott, dass er dich wunderbar gemacht hat! Das beflügelt!

## Termine 1.-14. Februar 2016

Mo	1		
Di	2	14.00	Senioren-Nachmittag mit Sr. Susanne Oberhaensli
		20.00	Teamleiter-Treffen
Mi	3		
Do	4	12.00	Mittagsgebet
		20.15	Frauenlobpreis
Fr	5	19.30	Dankes Anlass "Aktion Weihnachtspäckli" (Ref. Kirchengemeindehaus)
Sa	6	14.00	Yoyo Jungschar
		19.00	Kätschup Jugendgruppe
<b>So</b>	<b>7</b>	<b>10.00</b>	<b>Missionsgottesdienst mit Priska Hofmann (OM) Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me anschliessend Kürbissuppenzmittag</b>
		19.00	Godi Zürcher Oberland (Jugendgottesdienst in der FEG Wetzikon)
Mo	8		<i>8.-12.2. HFU-Projektwoche</i>
Di	9		
Mi	10		
Do	11	12.00	Mittagsgebet
Fr	12		
Sa	13		
<b>So</b>	<b>14</b>	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl «Achte auf deine Seele» Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me</b>

## Vorschau März 2016:

So	13	10.00	Impuls-Gottesdienst mit Andreas Loos (tsc Chrischona) "Der dreieinige Gott" (gemeinsamer Gottesdienst mit Chrischona Uster + Volketswil) Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me anschliessend Mittagessen
Fr	18	19.30 - 21.30	Impuls-Seminar mit Andreas Loos (tsc Chrischona) "Von der Kunst geistbestimmt zu leben"
Sa	19	9.30 - 11.30	(ab 9.00 Uhr Kaffee und Gipfeli) Impuls-Seminar mit Andreas Loos (tsc Chrischona) "Von der Kunst geistbestimmt zu leben"

**Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im kleinen Saal EG  
Predigten und aktuelle Daten auf [www.chrischona-pfäffikon.ch](http://www.chrischona-pfäffikon.ch)**